

Nach "Kurzurlaub" gerüstet für das Derby

Nachdem die Bezirksligamannschaft vom ASV Au vergangenes Wochenende spielfrei hatte, steht am Freitag um 19.30 Uhr das mit Freude und Spannung erwartete Derby in Raubling an.

Für die Auer ist dieses Spiel Auftakt von richtungsweisenden Wochen, in denen es überwiegend gegen Teams geht, die sich tabellarisch auf Augenhöhe befinden. Gerade rechtzeitig zu diesen Spielen lichtet sich das Lazarett und wichtige Spieler kehren in den Kader zurück. So konnten Christoph Bott, Christoph Martin, Peter Niedermeier und Christian Will zuletzt wieder mit der Mannschaft trainieren und werden im Kader für das Spiel in Raubling stehen.

"Nach Wochen, in denen wir meist mit einer Rumpfruppe trainieren mussten, haben die letzten Einheiten viel Freude gemacht. Da war wieder Feuer drin. Das gilt es jetzt auch auf den Platz zu bringen", so Trainer Markus Glück.

Auf den ASV Au wartet mit dem TUS Raubling eine erfahrene Bezirksligatruppe welche mit großen Ambitionen in die neue Spielzeit gegangen ist, mit dem Vorhaben die Bezirksliga zu "rocken". Aufgrund kurzfristiger Abgänge und großen Verletzungssorgen mussten diese Ziele aber relativ schnell korrigiert werden. Dennoch ist die Truppe von Trainer Franz Pritzl nach dem Sieg vergangene Woche gegen den FC Hammerau wieder in die Erfolgsspur zurückgekommen.

Außerdem treffen die Auer Spieler auf zwei Ex-Kameraden, zum einem mit Tom Riesenberger, der jahrelang in der Auer Jugend und im Herrenbereich tätig und erfolgreich war, außerdem auf Stefan Kurz der vor zwei Jahren von Au ins Inntal gewechselt ist. Auf der Auer Seite gibt es für Christoph Martin ein Wiedersehen mit seinen ehemaligen Kollegen vom TUS.